

Praxisanleiter*in für Fachschüler*innen der Fachrichtung Heilerziehungspflege

Praxisanleiterqualifikation gemäß der sächsischen
Fachschulordnung (FSO)

Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil

Unsere Einrichtung bildet seit Beginn der 90er Jahre im Bereich der sozialpflegerischen Berufe aus. Wir sind staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pflegeberufe und für Sozialwesen sowie staatlich anerkannte Fachschule im sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Bereich.

In Ihrer Weiterbildung kommt ein Dozententeam mit Hoch- und Fachschulqualifikationen im sozial- und sonderpädagogischen Bereich und mehrjähriger Lehrerfahrung an der Fachschule für Sozialwesen zum Einsatz.

Kursleitung: Susan Rothe, Diplompädagogin und
Fachbereichsleiterin Heilerziehungspflege



Gemeinnütziges Schulungszentrum für Sozialwesen gGmbH Auerbach

- Fachschule, Fachbereich Sozialwesen
Heilerziehungspflege, Sozialpädagogik
- Berufsfachschule für Pflegeberufe
- Berufsfachschule für Sozialwesen

Staatlich anerkannte Ersatzschulen

Anerk. Weiterbildungseinrichtung gem SächsGfbWBG

Stauffenbergstraße 19 | 08209 Auerbach/V.

Telefon: 03744 182270 | kontakt@sozialwesen-witt.de

Mehr Infos unter: www.sozialwesen-witt.de



Weiterbildung für die fachliche Anleitung in
Einrichtungen der Behindertenhilfe



Gemeinnütziges
Schulungszentrum
für Sozialwesen gGmbH
Auerbach

- ✓ Ausbildung
- ✓ Weiterbildung
- ✓ Umschulung

www.sozialwesen-witt.de

Fördern, leiten, gestalten – die Zukunft formen!

Organisatorisches

Praxisanleiter*innen sind mit der direkten Anleitung von Fachschüler*innen betraut. Die Weiterbildung vermittelt gemäß der „Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus“ Fachkräften in Einrichtungen und Diensten der Eingliederungshilfe Handlungskompetenzen zur Erfüllung der Aufgaben bei der fachlichen Anleitung und Betreuung von Lernenden in der berufspraktischen Ausbildung.

KURSKONZEPT

Analog zur Fachschulausbildung ist die Weiterbildung an unserer Schule konsequent handlungs- und praxisorientiert. Sie soll dazu befähigen, Lernende in ihrer Individualität wahrzunehmen und auf ihrem Entwicklungsprozess zu begleiten.

Deshalb stehen Beziehungsgestaltung, Selbstreflexion und Selbsterfahrung im Mittelpunkt der Fortbildung. Alle wesentlichen Aspekte der Ausbildung, wie z. B. Lehrplan, Ausbildungsplanung oder auch rechtliche Grundlagen, werden ausführlich betrachtet.

Einen Schwerpunkt der Weiterbildung bildet die Gesprächsführung und Gestaltung der Praxisreflexion mit den Lernenden. Der Austausch in der Kursgruppe, die Arbeit mit in der Praxisbegleitung erfahrenen Dozenten und die Begegnung mit Lernenden an unserer Schule ermöglichen vielfältige Perspektiven auf die Fachschulausbildung.

ANMELDEUNTERLAGEN

- Kopien von Zeugnissen und Urkunden über erworbene Berufsabschlüsse in einem für die Zulassung erforderlichen Beruf
- Darstellung des beruflichen Werdegangs
- Einverständniserklärung des Arbeitgebers zur Teilnahme an der berufsbegleitenden Weiterbildung

TERMINE: **07.03.2025, 13.03.2025, 14.03.2025, 21.03.2025, 27.03.2025, 28.03.2025, 03.04.2025, 04.04.2025, 10.04.2025, 11.04.2025**

DAUER: 88 Theoriestunden
inkl. Fachgespräch in der Gruppe und
Reflexionstermin(e) ca. 6 Monate nach Ende

UNTERRICHT: 8.00 bis 15.15 Uhr

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Fachkraft mit staatlich anerkanntem Abschluss sowie eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit in einer Einrichtung oder einem Dienst der Behindertenhilfe
2. persönliche Eignung

ABSCHLUSS

Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung berechtigt zum Führen der Weiterbildungsbezeichnung „Praxisanleiterin“ oder „Praxisanleiter“ (gemäß Verwaltungsvorschrift SMK Praxisanleiterfortbildung vom 12. Mai 2017).

KOSTEN

Die Gesamtkosten der Weiterbildung betragen (in Raten zahlbar) pro Teilnehmer*in 595 Euro.

ANMELDUNG

telefonisch unter 03744 182270 oder
per E-Mail: anka.ficker@sozialwesen-witt.de